

SAMOA

Seite: 1

Erstellungsdatum: 22.03.2010

Revisionsdatum: 07.01.2021

Revisionsnummer: 4

#### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: \* SAMOA

Produktcode: SDB041101010

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Cremeseife; kosmetische Zubereitung.

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Arnold Holste Wwe. GmbH & Co. KG

Sudbrackstraße 1-7

Bielefeld 33611

Deutschland

**Tel:** +49 (521) 520 75-0

Fax: +49 (521) 520 75-111

Email: Info@Holste.de

#### 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: +49 (551) 19240 (GIZ Nord Göttingen)

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Kosmetische Zubereitung. Das Produkt unterliegt der Kosmetikverordnung.

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

SAMOA

Seite: 2

#### Gefährliche Bestandteile:

FETTALKOHOL, C12-14, ETHOXYLIERT, SULFATE, NATRIUMSALZE - Registrierte Nr. REACH: 01-2119488639-16

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
-	68585-34-2	-	Aquatic Chronic 3: H412; Eye Dam. 1:	5-15%
			H318; Skin Irrit. 2: H315	

AMIDES, C8-18 UND C-18 UNGESÄTTIGT, N,N-BIS(HYDROXYETHYL) - Registrierte Nr. REACH: 01-2119490100-53

931-329-6	-	-	Aquatic Chronic 2: H411; Skin Irrit. 2:	1-5%
			H315; Eye Dam. 1: H318	

COCAMIDE DEA - Registrierte Nr. REACH: 01-2119490100-53-XXXX

271-657-0	68603-42-9	-	Eye Dam. 1: H318; Skin Irrit. 2: H315	<1%
-----------	------------	---	---------------------------------------	-----

## Nicht eingestufte Bestandteile:

REAKTIONSGEMISCH AUS 5-CHLOR-2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-2ONE - Registrierte Nr. REACH: 01-2120764691-48

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
613-167-00 -5	55965-84-9	-	Skin Corr. 1B: H314; Eye Dam. 1: H318; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 2: H411	<1%

Enthält: Reaktionsgemisch aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on und 2-Methyl-2H-

isothiazol-3-on < 15 ppm.

#### Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort

einen halben Liter Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Nicht zutreffend.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Keine Symptome.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Nicht verfügbar.

Einatmen: Nicht zutreffend.

Verzögert auftretende Wirkungen: Nicht verfügbar.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht verfügbar.

SAMOA

Seite: 3

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser

kühlen.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder

Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten

verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen,

daß das Leck oben ist.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und

ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung

umladen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: In der Original-Kunststoffflasche oder im Kunststoffkanister aufbewahren

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

SAMOA

Seite: 4

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Nicht eingestufte Bestandteile:

#### REAKTIONSGEMISCH AUS 5-CHLOR-2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-2ONE

#### **Expositionsgrenzwerte:**

#### **Atembarer Staub:**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	0,2 mg/m3	-	-	-

## **DNEL/PNEC**

#### Gefährliche Bestandteile:

# FETTALKOHOL, C12-14, ETHOXYLIERT, SULFATE, NATRIUMSALZE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
PNEC	Süßwasser	0,24 mg/l	-	-
PNEC	Meerwasser	0,024 mg/l	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	7,5 mg/kg	-	-
DNEL	Dermal	2750 mg/lg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	175 mg/m3	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	1650 mg/kg	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhalativ	52 mg/m3	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Oral	15 mg/kg	Verbrauchern	Systemische

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

# Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Weiß

Geruch: Geruchlos

Verdunstungszahl: Nicht verfügbar.

Brandfördernd: Nicht verfügbar.

Löslichkeit in Wasser: Löslich

Auch löslich in: nicht verfügbar

Viskosität: Viskos

SAMOA

Seite: 5

Viskosität, Wert: 160-180 s

Viskosität, Testmethode: Auslaufzeit [s], 4 mm DIN Becher

Siedepunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar. Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Explosionsgrenzen %: untere: Nicht verfügbar. obere: Nicht verfügbar.

Flammpunkt °C: Nicht verfügbar. Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.

Zündtemperatur °C: Nicht verfügbar. Dampfdruck: Nicht verfügbar.

Relative Dichte: 1,028 pH: 6 - 7

VOC g/I: Nicht verfügbar.

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht zutreffend.

#### Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen

auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt

es womöglich zu Zersetzung.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

# 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Gefährliche Bestandteile:

## FETTALKOHOL, C12-14, ETHOXYLIERT, SULFATE, NATRIUMSALZE

DERMAI	L	RAT	LD50	> 2000	mg/kg
ORAL		RAT	LD50	> 5000	mg/kg

SAMOA

Seite: 6

## Nicht eingestufte Bestandteile:

#### REAKTIONSGEMISCH AUS 5-CHLOR-2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-2ONE

DERMAL	RAT	LD50	5.000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	4.460	mg/kg

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

## Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Keine Symptome.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Nicht verfügbar.

Einatmen: Nicht zutreffend.

Verzögert auftretende Wirkungen: Nicht verfügbar.

Sonstige Angaben: Nicht zutreffend.

# Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

#### Gefährliche Bestandteile:

## FETTALKOHOL, C12-14, ETHOXYLIERT, SULFATE, NATRIUMSALZE

Daphnia magna	48H EC50	> 10 - 100	mg/l
Leuciscus idus	96H LC50	> 10 - 100	mg/l
Pseudomonas putida	EC0	> 100	mg/l
Scenedesmus Subspicatus	48H EC50	> 10 - 100	mg/l

#### **COCAMIDE DEA**

BAKTERIEN	EC0	> 100	mg/l
FISCH	LC50	1-10	mg/l

#### REAKTIONSGEMISCH AUS 5-CHLOR-2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-2ONE

Daphnia magna	48H EC50	6,7	mg/l
1 -	1	l .	_

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

## 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

SAMOA

Seite: 7

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes

Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verwertungsverfahren: Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung

vorzuziehen.

Abfallschlüssel Nr: 20 01 99

Verpackungsentsorgung: Restentleert dem örtlichen Sammelsystem zuführen (z.B. Grüner Punkt).

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder

nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

#### **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für das Kosmetikum wurde eine Sicherheitsbewertung und die

Produktionformationsdatei gemäß der Verordnung 1223/2009 über kosmetische Mittel

angelegt.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

# Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsauschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht

SAMOA

Seite: 8

behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.